



18-73.12

# Sozialgericht Dresden Fachgerichtszentrum

Sozialgericht Dresden, Hans-Oster-Straße 4, 01099 Dresden

Frau  
Simone Gahse

Ihr Zeichen

Aktenzeichen (Bitte stets angeben)  
S 13 VE 27/10

Durchwahl  
5305  
Frau Frink

Datum  
05.03.2012

Sehr geehrte Frau Gahse,

in dem Rechtsstreit

Nancy Gahse ./ Kommunalen Sozialverband Sachsen, 09112 Chemnitz

wird eine Abschrift des Schriftsatzes vom 27.02.2012 zur Kenntnis und Stellungnahme (2-fach) bis 02.04.2012 übersandt.

Mit freundlichen Grüßen  
Auf richterliche Anordnung


Geschäftsstelle

  
Frink  
Justizangestellte

Anlagen  
wie im Text erwähnt

Das Sozialgericht Dresden weist darauf hin, dass die persönlichen Daten der Beteiligten (wie Name, Anschrift) zur Ermöglichung des Geschäfts- und Schriftverkehrs gespeichert werden (Art. 10 und 11 EG-Richtlinie 95/46 EG).

Zugang für elektronische Dokumente in Rechtssachen nur über das elektronische Gerichts- und Verwaltungspostfach (EGVP), nähere Auskünfte unter [www.justiz.sachsen.de](http://www.justiz.sachsen.de) im Menüpunkt E-Justiz.

Dienstgebäude	Besuchszeiten		Gleitende Arbeitszeit	Telefon	Konto
Hans-Oster-Straße 4		Parkplätze vor dem Gebäude	Sie erreichen Ihren Gesprächspartner am besten	Vermittlung 0351 446-0	BBk Chemnitz
Bahnhof: Dresden Neustadt	Mo - Do 08.00 - 12.00 Uhr		Mo - Do 09.00 - 11.30 Uhr	Telefax 0351 446-5388	Konto - Nr. 87 001 500 (BLZ 870 000 00)
Straßenbahn/Bus: Haltestelle Stauffenbergallee (Linien 7,8,64)	Fr 08.00 - 12.00 Uhr		Fr 09.00 - 11.30 Uhr	0351 446 5399	



GlaxoSmithKline

GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG D-80700 München

GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG  
Theresienhöhe 11  
D-80339 München

Tel. +49 (0) 89 360 44-0  
Fax +49 (0) 89 360 44-8000  
www.glaxosmithkline.de

Med Info & Service Center  
Montag – Freitag 8 bis 20 Uhr

Tel. 0800 1 22 33 55  
Fax 0800 1 22 33 66

e-mail: service.info@gsk.com  
e-mail: medizin.info@gsk.com

DW: -8398  
Fax: -8903

27.02.2012

Fachgerichtszentrum  
Dresden  
ArbG - SG - VG

Eingang 01. März 2012

ArbG Anlagen  
ArbG Anlagen  
ArbG Anlagen

ArbG Anlagen  
ArbG Anlagen  
ArbG Anlagen

**S 13 VE 27/11; betr. Produkte Infanrix hexa® und Priorix®**

Sehr geehrter Herr Neidel,  
sehr geehrte Damen und Herren,

wir nehmen Bezug auf das mit Herrn Neidel am 22.02.2012 geführte Telefonat und antworten Ihnen hiermit ergänzend zu unserem Schreiben vom 25.01.2012, dass im Impfstoff Priorix® als Lebendimpfstoff kein Aluminiumhydroxid enthalten ist.

Im Impfstoff Infanrix hexa® ist Aluminiumhydroxid und Aluminiumphosphat enthalten. Die Mengenangabe finden Sie unter Punkt 2 der Ihnen bereits mit Schreiben vom 25.01.2012 zugesandten Fachinformation.

Im Vergleich zur Aufnahme über Trinkwasser oder Lebensmittel ist die Aufnahme von Aluminium mit Adjuvantien in Impfstoffen sehr gering. Sie liegt deutlich unter der Menge, die täglich ein Leben lang (z.B. durch Tee, Kaugummi, Zahnpasta usw.) ohne gesundheitsschädliche Wirkungen aufgenommen werden kann. So wird ein systematisches Toxizitätsrisiko für die in den Blutkreislauf gelangenden Mengen von Aluminium aus Impfstoffen ausgeschlossen. (siehe bereits zugesandtes Epidemiologisches Bulletin Nr. 25 des RKI Seite 231/232)

Wir hoffen Ihnen mit dieser Auskunft behilflich gewesen zu sein und verbleiben mit freundlichen Grüßen

**GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG**

ppa.  
Ina Heitmeier  
Leiterin Recht

i.V.  
Christina Wahl  
Rechtsabteilung

Sitz der KG ist München  
Amtsgericht München HR-Nr. 75754  
Komplementärin:  
GlaxoSmithKline Verwaltungs GmbH  
Sitz Luxemburg  
Registernummer Luxemburg HRB 83 652  
Geschäftsführung:  
Dr. Cameron Marshall (Vors.)